

KUNST KLINIK

Martinstraße 44a, 20251 Hamburg,
Tel. 040 - 780 50 400, info@kunstlinik.hamburg

Informationsblatt für Ausstellungsbewerber:innen (Stand 12/2021)



Die Kunstlinik präsentiert in jedem Jahr ca. 8 Ausstellungen. Im Bereich der bildenden Kunst reicht das Spektrum von Malerei über Grafik bis zur Fotografie. Skulpturen und Objekte können aus Sicherheitsgründen leider nicht ausgestellt werden.

Neben reinen Kunstaussstellungen zeigen wir auch themenbezogene Ausstellungen oder geben Gruppen und Vereinen die Gelegenheit, sich darzustellen. Die Ausstellungen hängen in der Regel 4 bis 6 Wochen und werden im Foyer, in den Fluren und im Saal gezeigt. Die Auswahl der Bilder, die Art der Präsentation und die Form der Eröffnung erfolgt in Absprache mit den Mitarbeiter:innen der Kunstlinik.

1. Bewerbung

Wenn Sie aus dem Großraum Hamburg kommen, können Sie sich in Form einer Mappe oder in digitaler Form um einen Ausstellungstermin für das kommende Jahr bewerben. Die Bewerbung sollte eine kurze schriftliche Vita sowie maximal 10 Reproduktionen Ihrer Arbeiten enthalten (Fotos, Kopien bzw. Dateien).

2. Auswahlgruppe

Unsere Ausstellungsauswahlgruppe trifft sich einmal jährlich nach den Hamburger Sommerferien und entscheidet, wer im kommenden Jahr ausstellen kann. Alle Bewerber:innen werden nach der Auswahl umgehend benachrichtigt.

3. Ausstellungsvorbereitung

Wenn wir Ihre Arbeiten zeigen wollen, machen wir Ihnen einen Terminvorschlag für die Eröffnung und den Zeitraum der Ausstellung und stimmen diesen mit Ihnen ab. Wir benötigen von Ihnen in digitaler Form Titel und Fließtext (ohne Layout, ca. 1000 Zeichen) und ein Foto von einer Arbeit (Auflösung: 250-300 dpi) für unsere Werbung und Medienarbeit.

Vor der Eröffnung zu klären / zu beachten:

- Was wollen Sie hängen und wie viel? Wann soll gehängt werden?
Die genauen Zeiten müssen mit dem Büro abgeklärt werden.
- Brauchen Sie unsere Rahmen? Vorhanden sind: 24 Stk. 50 x 70 cm, 17 Stk. 70 x 90 cm und 15 Stk. 29,7 x 42 cm.

- Wie soll die Eröffnung ablaufen? Wir legen Wert auf einen kleinen inhaltlichen Teil: Rede, Interview, Rundgang, Gespräch oder ähnlich.
- Nummern und Titel müssen mit Hilfe von kleinen Zetteln hinten an den Bildern bzw. an den Rahmen befestigt werden und dürfen nicht auf der Wand geklebt werden.
- Bitte hängen Sie eine Vita von sich auf.

4. Abhängen der Ausstellung:

In der Regel sind die Ausstellungen bis zu einem Freitag zu sehen. Es kann frühestens am darauffolgenden Montag abgehängt werden. Die genauen Zeiten sprechen wir mit Ihnen ab.

5. Werbung

- **Einladungskarte:** die Kunstklinik hat eine Vorlage für eine Einladungskarte. Diese füllen wir mit den Informationen der Ausstellung (Titel, Zeiten, Reproduktion einer Arbeit). Wir lassen ca. 250 Exemplare der Karte drucken und versenden sie auch in digitaler Form.
- **Medien:** Wir informieren die Medien über die Ausstellung und brauchen dazu einige Fotos in digitaler Form (Auflösung: 250 bis 300 dpi).
- **Newsletter, website und Flyer:** die KUNSTKLINIK versendet regelmäßig einen Ausstellungsnewsletter, den Interessierte abonnieren können. Wir machen auf die Ausstellung natürlich auch in unserem Flyer und auf unserer website aufmerksam.

6. Versicherung / Prozente

Die Bilder sind für den Zeitraum der Ausstellung in unseren Räumen über den Trägerverein der Kunstklinik versichert mit max. € 20.000,- pro Ausstellung. Für den Abschluss der Versicherung benötigen wir spätestens kurz vor der Vernissage eine Liste der Bilder mit Nummern, Größen, Titel und Preisen.

Von den Verkäufen erhält die Kunstklinik 10% des Verkaufspreises als Provision.

7. Besichtigungszeiten

Im Foyer und in den Flurbereichen können die Ausstellungen montags bis freitags von 11:00 bis 18:00 Uhr besichtigt werden. Der Saal wird von vielen Gruppen zu unterschiedlichen Zeiten genutzt. Besucher:innen müssen vorab einen Termin vereinbaren per Telefon oder email, um die komplette Ausstellung zu sehen.

8. Treffpunkt Kunstklinik

Die Kunstklinik ist ein Kulturzentrum mit einer vielfältigen Nutzung. In den Räumen, in denen die Ausstellung gezeigt wird, finden parallel die verschiedensten Veranstaltungen statt, vom Gruppentreffen über Theaterproben bis hin zu Geburtstagsfeiern. So können viele und die unterschiedlichsten Menschen die Werke betrachten, beachten und vielleicht auch kaufen. Es kann deshalb in Ausnahmefällen zu Kollisionen kommen, bei denen in Absprache mit den Künstler:innen die Besichtigungszeiten verändert werden bzw. nicht garantiert werden können.